



# DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 23

Dezember 2011 – Januar 2012

5. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



JAHRESLOSUNG 2012

Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

2.Korinther 12,9

Letztens unterhielt ich mich mit jemandem, der in Peißen wohnt. Wie kaum anders zu erwarten, kamen wir in kürzester Zeit auf den Tornado vom 11. September zu sprechen. Mein Gegenüber erzählte mir, wie er den Katastrophenabend erlebt hatte. „Ich war gerade draußen auf dem Hof“, sagte er, „und als ich mich umdrehte, dachte ich nur noch: Hilfe! Jetzt kommt ja der Himmel auf die Erde!“

Jetzt kommt der Himmel auf die Erde. Mit einem Schlag gewann dieser Satz eine völlig neue Bedeutung für mich. Bisher ordnete ich ihn in das friedvolle Weihnachtsrepertoire ein. Jesus ist geboren. Gott ist Mensch geworden. Der Himmel ist auf die Erde gekommen. Das klingt behaglich, stimmungsvoll, freundlich; so wie Weihnachten eben ist.

Wenn der Himmel auf die Erde kommt, dann hat das aber durchaus auch eine erschreckende Dimension. Dann kann das wie ein Tornado über uns hinwegfegen und keinen Stein auf dem anderen lassen. Wenn der Himmel auf die Erde kommt, dann wird die Macht dessen, was unser Leben prägt, ebenso sichtbar wie unsere eigene Ohnmacht.

Auf jeden Fall ist es ein gewaltiges Ereignis. Und es stellt sich die Frage, wie wir damit umgehen können, ohne daran zugrunde zu gehen. Die vor uns liegende Zeit bietet einige Möglichkeiten, wie es gelingen könnte.

Es kann gelingen in Gemeinschaft. Dafür steht die Adventszeit mit ihren zahlreichen Angeboten, die Menschen zusammenführen. Einerseits sind es Gottesdienste, Konzerte, Weihnachtsmärkte und dergleichen mehr. Andererseits ist es die Zeit, die man sich im überschaubaren Rahmen der Familie oder mit Freunden nehmen kann. Gemeinschaft schafft einen Zusammenhalt, der vielen Gewalten mutig begegnet. Es kann gelingen im Ritual. Rituale gehören insbesondere zur Weihnachtszeit. Christvesper oder Christnacht am Heiligabend, Festmahl am ersten und Besuche am zweiten Weihnachtstag. Solche besonderen Festtage festigen uns.

Es kann gelingen in der Vor- und Rückschau des Jahreswechsels. Bilanz ziehen und den Plan für das neue Jahr aufstellen, das ist nicht nur etwas für Buchhalter. Das macht auch Lebensereignisse überschaubarer und somit menschlicher.

Es kann gelingen im Gebet. Eine ganze Woche im Januar ist speziell diesem Thema gewidmet; weil wir wissen, dass es hilfreich ist.

So können wir in der vor uns liegenden Zeit erleben: Wenn der Himmel auf die Erde kommt, dann wird nicht nur unsere Ohnmacht sichtbar, sondern auch die Macht dessen, der unser Leben trägt. Dann wird Gottes Kraft in den Schwachen mächtig.

*K.-H. Schmidt*

Inhaltsverzeichnis

<b>An(ge)dacht</b>	<b>2</b>	<b>Gottesdienste im Dezember</b>	<b>10</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>	<b>Gottesdienste im Januar</b>	<b>11</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>3</b>	<b>Diakonie</b>	<b>12</b>
<b>Regionales</b>	<b>4</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Marien</b>	<b>13</b>
<b>Andachten in Senioreneinrichtungen</b>	<b>6</b>	<b>Pfarrbezirk Nienburg</b>	<b>14</b>
<b>Musik</b>	<b>6</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Schloss</b>	<b>16</b>
<b>Kinder und Jugend</b>	<b>7</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Martin</b>	<b>18</b>
<b>Kirchlicher Weihnachtsmarkt</b>	<b>9</b>	<b>Ansprechpartner, Anschriften</b>	<b>20</b>

**Dezember**

- 03.12. 17.00 Uhr Bernburg, Alte Waldauer Kirche: Advents-Konzert des Marien-Kirchen-Chores gemeinsam mit dem Chor der Neuapostolischen Gemeinde Bernburg
- 04.12. 10.00 Uhr Martinskirche Bernburg: Kirchlicher Weihnachtsmarkt (siehe Seite 9)
- 04.12. 17.00 Uhr Martinskirche Bernburg: Adventsmusik im Kerzenschein
- 09.12. 18.00 Uhr Marienkirche Bernburg: Weihnachtskonzert des Gymnasium Carolinum
- 10.12. 16.30 Uhr Turmmusik im Advent am Fuße des Kirchturms der Bernburger Marienkirche
- 10.12. 17.00 Uhr Kirche Latdorf: Adventskonzert
- 10.12. 17.00 Uhr Marienkirche Bernburg: Weihnachtsprogramm des SOS-Zentrums in der Nienburger Straße
- 12.12. 14.00 Uhr Freikirchliche Gemeinde Schenkterppe: Kreisfrauenhilfe
- 13.12. 19.00 Uhr St. Petri Kirche in Gröna: Adventskonzert des Posaunenchores
- 15.12. 19.00 Uhr Gemeindehaus der Kanzler von Pfau'schen Stiftung: Adventskonzert des Chores Amici Carminis
- 24.12. 23.00 Uhr Kirche Latdorf: Weihnachtskonzert
- 26.12. 10.00 Uhr Pfau'sche Stiftung: Regionaler Weihnachtsgottesdienst

**Januar**

- 01.01. 10.00 Uhr Bernburg Schlosskirche: Stadtgottesdienst
- 06.01. 10.00 Uhr Bernburg Martinskirche: Gottesdienst m. Spätaussiedlern
- 09.01. - 15.01. Allianzgebetswoche (siehe Seite 5)
- 23.01. 14.00 Uhr Pfarrhaus St. Marien Bernburg: Kreisfrauenhilfe

## Gottesdienste in der Region am 24.12., Heiliger Abend

- 14.00 Uhr: Wedlitz, Kirche,** Christvesper (Aniol)
- 15.00 Uhr: Bernburg-Waldau, St. Stephani,** Christvesper m. Krippenspiel (Drewes-Nietzer)
- 15.00 Uhr: Bernburg, Kapelle Salus-Fachklinikum,** Christvesper (Lewek)
- 15.00 Uhr: Gerbitz, Kirche,** Christvesper m. Krippenspiel (Dr. Kuhn)
- 15.00 Uhr: Poley, Kirche** Christvesper (Beutel)
- 15.30 Uhr :Hohenerxleben, Kirche,** Christvesper (Aniol)
- 16.00 Uhr: Altenburg, Kirche** Christvesper (Raatz)
- 16.30 Uhr: Baalberge, Kirche** Christvesper (Beutel)
- 16.30 Uhr: Bernburg, Martinskirche** Christvesper m. Krippenspiel (Schmidt)
- 16.30 Uhr: Bernburg, Schlosskirche** Christvesper mit Krippenspiel (Baier)
- 16.30 Uhr: Gramsdorf, Kirche** Christvesper m. Krippenspiel (Dr. Kuhn)
- 17.00 Uhr: Nienburg, Stadtkirche,** Christvesper (Aniol)
- 18.00 Uhr: Bernburg, Marienkirche** Christvesper mit Chor (Lewek)
- 18.00 Uhr: Bernburg, Martinskirche** Christvesper (Dr. Kuhn)
- 18.00 Uhr: Bernburg, Schlosskirche** Christnacht mit Kantorei (Baier)
- 18.00 Uhr: Latdorf, Kirche** Christvesper m. Krippenspiel (Müller)
- 18.30 Uhr: Gröna, Kirche** Christvesper (Beutel)
- 22.00 Uhr: Bernburg, Martinskirche** Christnacht (Schmidt)

## REGIONALES

### Ausstellung „Von der Wiege bis zur Bahre – Gelebter Glaube in Anhalt“

Ziel der Ausstellung war nicht so sehr die Geschichte der Kirche(n) in Anhalt darzustellen. Vielmehr ging es einerseits darum christlich geprägte Bräuche andererseits die „Basics“ von Kirche darzustellen. Dabei handelte es sich um Themen wie „Abendmahl“, „Hochzeit“, „Kirchenmusik“, „Diakonie“, „Tod“ usw., die zum Teil mit Hilfe von kunsthistorisch wertvollen Exponaten (wie z.B. Abendmahlskelchen), kuriosen Exponaten (Klingelbeutel) oder volkstümlichen Exponaten (Totenkronen und –gedichten) erläutert wurden. Die Exponate stammten alle aus den evangelischen und katholischen Gemeinden des Kirchenkreises Bernburg. Besonders erwähnenswert ist der stilisierte Kirchoraum, der mit schlichtem Interieur zeigt, was zu einer Kirche gehört (Altar, Taufstein, Orgel, Bänke, Osterkerze, Ambo).

Das Rahmenprogramm mit Vorträgen, dem diesjährigen Reformationsgottesdienst und einem Konzert wurde von Besuchern sehr gut angenommen. Eine Woche im September stand ganz im Zeichen der Schulklassen (mehr als 350 SchülerInnen), die von den örtlichen Pfarrern durch die Ausstellung geführt wurden. Auch Seniorengruppen fanden den (für sie teilweise beschwerlichen) Weg in das Museum.

Nach dem Ende der Ausstellung in Bernburg geht sie auf Wanderschaft. Anschließend wird sie in Zerbst und Coswig gezeigt sowie zum Anhaltischen Kirchentag 2012 in Ballenstedt. In den künftigen Ausstellungsorten wird sie jeweils mit Exponaten aus dem betreffenden Kirchenkreis präsentiert. Auch die Landeskirche Hannover hat Interesse am Konzept der Ausstellung bekundet.

Alles in Allem ein schöner Erfolg! Vielen Dank allen Beteiligten, die mit Objekten, Texten, und Engagement die Ausstellung unterstützt haben. *R. Wiermann*

### Fotoausstellung in der Schlosskirche Bernburg

Zu bewundern sind Fotos mit irischen Impressionen. Die Bilder wurden von teilnehmenden der letzten Sommerfreizeit an der Westküste Irlands gemacht. Die Fotoausstellung ist in der Schlosskirche bis 4. Advent täglich zu sehen. *V. Eilenberger*

### Allianzgebetswoche im Januar

Es gibt Fragen, die heutzutage als zu persönlich und geradezu unanständig gelten, zum Beispiel die: „Na, hast du heute schon gebetet?“ Keine Angst, ich stelle sie nicht. Aber ich lade Sie ein, an einer oder mehreren Veranstaltungen in der Gebetswoche teilzunehmen. Alles, was dort passiert, geschieht das ganze Jahr über. Diese spezielle Woche will aber ermutigen, sich das mal anzusehen und vielleicht sogar mitzumachen. Wenn man so will, ist es also eine „Woche der offenen Türen“. Ansonsten kann ich Sie beruhigen: Es wird weder zu persönlich noch unanständig.

Hier sind die Angebote in Bernburg:

Montag, 9.1., um 8.30 Uhr.: Morgenkreis im Martinszentrum

Dienstag, 10.1., um 16.00 Uhr: Gebetskreis in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde (Schenktreppe)

Mittwoch, 11.1., um 16.00 Uhr: Bibelstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (Zillestr.)

Donnerstag, 12.1., um 9.00 Uhr: Frühstückskreis im Krummacherhaus

Freitag, 13.1., um 14.30 Uhr: Andacht in der Pfau'schen Stiftung

Freitag, 13.1., um 21.30 Uhr: Abendgebet in der Schlosskirche

Sonntag, 15.1., um 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Martinskirche *K-H-Schmidt*

### Notfallseelsorge

Am Sonnabend, 21. Januar findet von 10.00 – 13.00 Uhr eine Weiterbildungsveranstaltung der Notfallseelsorge in der Kanzlerstiftung statt.

Frau Herfurth-Rogge, Leiterin der Telefonseelsorge in Halle gestaltet einen Vormittag zum Thema: „Das Krisengespräch“.

Interessentinnen und Interessenten sind herzlich willkommen.

Info und Anmeldung: Pfr. J. Lewek – Tel. 03471/353613. *J.Lewek*

### Anhaltische Stammtische

Pünktlich zum Jubiläum Anhalt 800 startet im Kirchenkreis Bernburg die Veranstaltungsreihe „Anhaltische Stammtische“. An insgesamt acht Abenden werden in lockerer Stammtischatmosphäre die verschiedensten Themen behandelt, denen nur eines gemeinsam ist: sie haben etwas mit Anhalt zu tun. Ob nun Kirchen- und Stilkunde Anhalts oder anhaltische Kochrezepte - eine breite Palette anhaltischer Besonderheiten wird da angeboten.

Der erste Stammtisch findet statt am Mittwoch, dem 25. Januar, um 19.00 Uhr im Martinszentrum Bernburg. Der frühere Museumsdirektor Jürgen Weigelt (MdL) wird Bekanntes und weniger Bekanntes über den Bernburger Fürsten Christian I. zum Besten geben. Willkommen sind Anhalter und Zugereiste. *A. Tesdorff*

## Andachten in Senioreneinrichtungen

### Pfau'sche Stiftung, Freitag, 14.30 Uhr

02.12. Kuhn

09.12. Nietzer

16.12. Schmidt

23.12. Baier

30.12. Aniol

06.01. Lewek

13.01. Kuhn

20.01. Lisock

27.01. Schmidt

### Seniorenzentrum am Zepziger Weg

13.12., 09.30 Uhr Baier

24.12., 10.00 Uhr Baier „Heilig Früh“

### Seniorenwohnpark, Semmelweisstr.

24.01., 10.00 Uhr Baier

### Seniorenkarree Nienburg, ökumenische Andachten

Fr, 02.12., 10.00 Uhr Zeiler

Fr, 06.01., 10.00 Uhr Aniol

## MUSIK

### Adventsmusik in Latdorf

Am Samstag, dem 10. Dezember, findet um 17.00 Uhr in der Latdorfer Kirche wieder unsere Adventsmusik statt. Es soll ein fröhliches Weihnachtsliedersingen werden. Der gemischte Chor Latdorf, Instrumental- und Vokalsolisten bringen die schönsten Lieder zu Gehör. Auch das Gemeindepublikum soll singen können.

*P. Blail*

### Festliche Musik um Mitternacht

Auch in diesem Jahr findet in der Latdorfer Kirche am 24. Dezember um 23.00 Uhr wieder unsere Mitternachtsmusik statt. Zu Gehör kommen dieses Mal festliche Kom-

positionen von Gioacchino Rossini, J.S. Bach, G. Ph. Telemann u.v.a. Eine Weihnachtsgeschichte wird für den besinnlichen Teil sorgen. Ausgeführt wird dieses schöne Programm von Annelie und Johannes Leuthäuser, Marita Biermann, Antje Karls, Thorsten Fabrizi und Peter Blail. Im Anschluss gibt es dann wieder heißen Glühwein zu trinken. *P. Blail*

### Anhalt 800 und die Kirchenmusik in Bernburg

Das Jubiläum „800 Jahre Anhalt“ bedeutet nicht nur Feierlichkeiten zur Erinnerung an die Gründung einer politischen Größe, die heute noch als Evangelische Landeskirche Anhalts auf einer entsprechenden Landkarte zu finden ist. Es bedeutet auch: „Kein einziges Jahr ohne Evangelium.“

Wie auch immer die Gute Nachricht in den 800 Jahren weitergesagt, -geschrieben, -gesungen, -gebaut, -gemalt und -gelebt wurde - sie wurde weitergesagt, -geschrieben, -gesungen usw.! Wenn das kein Grund zum Feiern ist, gibt es nur wenig Anderes, was dazu reizen könnte.

Das Weihnachtsoratorium am 1. Advent - dem Beginn des Neuen Kirchenjahres - bildete den ersten Teil eines Triptychons: Das Evangelium, erzählt mit der Musik Johann Sebastian Bachs und eingeführt von Pfarrer i.R. Armin Assmann in anhaltischer Mundart. Am Palmsonntag (1. April) und am 7. November wird dieses Triptychon vervollständigt mit der Johannes-Passion und mit den Kantaten „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ und „Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende“. Lassen Sie sich einladen zu wahrhaft evangelischer Musik in anhaltischer Ausführung und mit anhaltischer Einführung!

*S. Saß*

## KINDER und JUGEND

### Brennofen

Das Martinszentrum hat einen Keramikbrennofen, dank einiger wohlgesonnener Spender, die von unserem Wunsch erfahren haben. Genau vor einem Jahr war die Idee geboren, einen Keramikbrennofen für das Martinszentrum mit Hilfe des Fördervereins und der Kinder anzusparen. Denn wer sich auskennt, wird schnell wissen, dass so ein Ofen ganz schön viel Geld kostet. Wir hätten im Traum nicht gedacht, dass sich unser Wunsch noch in diesem Jahr erfüllen soll. Der Ofen ist schon geliefert und die Rechnung schon bezahlt. Nun wollen wir allen Spendern herzlich danken und hoffen, den einen oder anderen zu einem „Tonabend“ wiederzusehen. Wir danken der Familie Tesdorff, die ihre gesamten Hochzeitsgeldgeschenke dem Brennofen überließ. Das Abschlussgeschenk der ehemaligen 4. Klasse der Evangelischen Grundschule im Martinszentrum an den Hort und das letzte Geld aus ihrer Klassenkasse brachte uns dem Brennofen noch ein Stück näher. Mit unserer Partnergemeinde in Frankenthal hatten wir einen sehr netten Briefkontakt. Die wussten auch von unserem Wunsch und unterstützten uns spontan bei der Erfüllung. Vielen Dank! Nun bekamen wir noch eine Spende vom „Filzstübchen“ in Bernburg und von einzelnen Personen, die die Idee ganz interessant fanden. Herzlichen Dank! Nun waren wir nah an den Brennofen herangerückt und da kommt der Förderverein des Martinszentrums ins Spiel. Der hat nämlich die Summe der Spenden aufgefüllt, so dass die Rechnung für den Keramikbrennofen aufging. Alle Großen und Kleinen des Martinszentrums werden mit Sicherheit sehr viel Spaß an den Tonarbeiten haben. *I. Rakoczy*

### Herzliche Einladung!

Im Martinszentrum gibt es in der Adventszeit wieder verschiedene Bastelabende, zu denen ich Interessierte herzlich einlade. Am Mittwoch, 23.11., und am Mittwoch, 7.12., jeweils 18.00 Uhr treffen sich alle Mitarbeiterinnen des Martinszentrums zum Werkeln mit Ton.

Für alle Eltern der Kinder des Martinszentrums gibt es einen Bastelabend am Mittwoch, 30.11., um 18.00 Uhr. Wir falten, kleben, schneiden, lochen, drucken und binden Papier und wer nicht weiß, was das werden soll, der lässt sich überraschen. Im Hort gibt es eine Liste, in die sich jeder interessierte eintragen kann, damit wir den Abend gut vorbereiten können.

Eine gute Zeit!

*I. Rakoczy*

### Junge Gemeinde der Stadt Bernburg

Do, ab 18.30 Uhr im Krummacherhaus

### Beratung für Jugendliche

Beratung für Freiwilligendienste, Lebensberatung, Seelsorge und Supervision für Jugendliche, Termine nach telefonischer Absprache mit Jugendreferent V. Eilenberger (Tel.: 03471-351957).

### Band „Temptatio“

Jeden Dienstag 18.30 Uhr in der Schlosskirche. Die Band sucht noch Mitglieder am Saxophon oder Klarinette.

## ANZEIGE

### Diamantene Konfirmation

Im nächsten Jahr soll für Latdorf, Gerbitz und Gramsdorf eine Diamantene Konfirmation stattfinden. Dazu sind alle eingeladen, die 1951 oder 1952 in einer der Gemeinden konfirmiert worden sind. Wer selbst dazugehört bzw. Namen und Adressen kennt, gebe bitte Nachricht bei Klaus Moser, Rita Radtke, Elke Kretschmer oder bei mir im Pfarramt (Tel.: 03471-333529). *K.-H. Schmidt*

**EKD-Umfrage:****„Singen im Gottesdienst“**

Wussten Sie, dass der „Gemeindegesang im Gottesdienst als sehr positiv“ bewertet wird, da dem „Chorsingen eine Schlüsselrolle“ zukommt und das das „Kennen von Liedern eine wesentliche Voraussetzung für das lustvolle Mitsingen“ bildet?

Sie wussten das schon?

Nun, dann war die letzte Umfrage, die von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) durchgeführt wurde wohl nicht für uns, sondern vielleicht eher für die Katz.

Aber nun gibt es eine zweite Umfrage zum selben Thema, und die klingt schon viel interessanter: z.B. gibt es Fragen wie:

- Wie sehr mögen Sie folgende Musikrichtungen: klassische Musik, Pop/Rock, Jazz, Volksmusik/Schlager

- Bei welchen Gelegenheiten singen Sie: Nie, Im Auto, In der Badewanne, In der Schule, In der Kirche, Beim Spazierengehen, Im Stadion, Beim Karneval, Bei der

Arbeit, Auf Familienfesten

- Wenn ihnen im Gottesdienst das Singen schwerfällt, woran könnte das liegen: Es singen nur wenige, Ich kenne das Lied nicht, Ich mag das Lied nicht, An der Musik, An der Uhrzeit, Es ist mir peinlich, An bestimmten Problemen usw. Noch einige Fragen mit den Antwortmöglichkeiten: Trifft völlig zu, Trifft überwiegend zu, Trifft wenig zu, Trifft gar nicht zu, oder auch andere Formulierungen.

Falls Sie neugierig geworden sind: Kommen Sie in der Adventszeit in die Gottesdienste oder Gemeindeveranstaltungen - dann können Sie mitmachen!

Ich bin schon fast fertig mit meinem Fragebogen!

Sobald eine Auswertung der Umfrage zur Verfügung steht, werden Sie erfahren können, wie viele von uns lieber in der Kirche als in der Badewanne singen ...Ich bin gespannt drauf! S.Saß

## EPIPHANIAS

Foto: © erikamariaq - Fotolia



**Am Fest der Epiphanie leuchtet wieder die Herrlichkeit Gottes auf ...**

... der aber diese Herrlichkeit nicht in Pracht entfaltet, sondern in einen gewöhnlichen Stall bringt. Nur wenige könnten das erkennen, wären da nicht die Könige oder Weisen aus dem Morgenland. Sie sind die ersten Mächtigen, Prächtigen und Vornehmen, die vor dieser ganz anderen und sehr fremden Herrlichkeit in die Knie gehen. Sie können nicht anders. Denn sie erkennen: Gott ist anders. Und zwar so anders, dass es mein Verstand nicht begreifen kann – es sei denn, er geht vor Gott auf die Knie.

*Wer Geschenke gibt, hat alle zu Freunden!*

*(Sprüche 19,6b)*

**Kirchlicher Weihnachtsmarkt**

**am 2. Adventssonntag, 4. Dezember,**

**in der Bernburger Martinskirche**

**Unser Programm**

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>10.00 Uhr</b>               | <b>Gottesdienst für Jung und Alt</b>  |
| <b>11.00 Uhr bis 16.30 Uhr</b> | <b>Weihnachtsmarkt mit einem Bäckerstand, Tee und Kaffee, Gegrilltem, Glühwein, Kunsthandwerk, Naturkostwaren, Büchern, Angeboten der Diakonie, Weihnachtsbasteleien, Schmalzstullen, Waffeln und vielem anderen mehr</b> |
| <b>11.30 Uhr</b>               | <b>„Die Bremer Stadtmusikanten“ - eine Märchenaufführung mit den Mitarbeitenden der Martinsgemeinde</b>   |
| <b>12.30 Uhr</b>               | <b>Orgelmusik mit Peter Blail</b>   |
| <b>13.00 Uhr</b>               | <b>Weihnachtslieder aus dem Katharinentreff</b>   |
| <b>13.45 Uhr</b>               | <b>Tanzgruppe der Volkssolidarität</b>  |
| <b>14.30 Uhr</b>               | <b>Musikgruppe „Anton“ der Lebenshilfe Bernburg</b>   |
| <b>15.15 Uhr</b>               | <b>Güstener Männerchor</b>  |
| <b>16.00 Uhr</b>               | <b>Bläsermusik des Plötzkau-Leopoldshaller Posaunenchor</b>   |
| <b>17.00 Uhr</b>               | <b>Adventsmusik im Kerzenschein mit dem Posaunenchor aus Plötzkau, dem Chor der Martinsgemeinde unter Leitung von Christine Raatz sowie den KonzerTanten</b>  |

## Die Gottesdienste der Region im Dezember

### 01.12. Donnerstag

**Dornbock, Dorfgemeinschaftshaus, 15.00 Uhr** (Dr. Kuhn);  
anschl. Adventskaffee

### 03.12. Sonnabend

**Poley, Kirche, 17.00 Uhr** (Beutel)

### 04.12. 2. Advent

**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Chor (Lewek)  
**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Familien-Gd. (Dr. Kuhn); anschl. Kirchl.  
Weihnachtsmarkt

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Gröna, 14.30 Uhr**, (Beutel) Adventsmarkt  
vor dem Schlehndorn

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

**Wedlitz, Dorfgemeinschaftshaus, 09.00 Uhr** (Aniol)

### 10.12. Sonnabend

**Latdorf, Kirche, 14.30 Uhr**, Einführung  
der Gemeindeglieder Dröbel, Ger-  
bitz, Gramsdorf und Latdorf (Schmidt/Dr.  
Kuhn); anschl. Adventskaffee

### 11.12. 3. Advent

**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)  
**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
(Weber)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Einführung des Gemeindegliederates  
(Dr. Kuhn/Schmidt)

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Gramsdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr** (Dr.  
Kuhn); anschl. Adventskaffee

**Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 18.12. 4. Advent

**Altenburg, Kirche, 14.00 Uhr**  
Krippenspiel (Kindergottesdienstkreis)  
**Bernburg, Marienkirche, 15.00 Uhr**  
Krippenspiel (Lewek/Drewes-Nietzer)  
**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Krippenspiel (Schmidt)

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Beutel)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr** (Beutel)

**Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr**  
Krippenspiel (Kindergottesdienstkreis)

### 24.12. Heiliger Abend

Die Termine für die Gottesdienste am  
Heiligen Abend in der Region sind auf  
Seite 4 zusammengestellt!

### 25.12. 1. Christtag

**Bernburg, Marienkirche: Fahrdienst zur**  
Schlosskirche Bernburg

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Beutel)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr**, (Beutel)

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 26.12. 2. Christtag

**Bernburg, Pfau'sche Stiftung,**  
**Gemeindesaal, 10.00 Uhr**  
Regionalgottesdienst (Nietzer)

### 31.12. Silvester

**Baalberge, Kirche, 15.00 Uhr** (Baier)  
**Bernburg, Marienkirche, 23.30 Uhr**  
Turmandacht (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 17.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)

**Bernburg, Schlosskirche, 18.00 Uhr**  
(Baier)

**Gramsdorf, Pfarrhaus, 15.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)

**Gröna, Kirche, 16.30 Uhr**, (Baier)

## Die Gottesdienste der Region im Januar

**Hohenerxleben, Kirche, 15.00 Uhr**

Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Nienburg, Stadtkirche, 17.00 Uhr**

Abendmahlsgottesdienst m. ökumen. Gä-  
sten (Aniol)

### 01.01. Neujahr

**Nienburg, Stadtkirche, 16.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Baier)

### 06.01. Epiphania Dreikönigstag

**Altenburg, „Schwarzer Bär“, 14.00 Uhr,**  
Parochialgottesdienst mit Bläsern und  
gemeinsamen Kaffeetrinken (Aniol)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst m. Spätaussiedlern  
(Schmidt)

### 07.01. Sonnabend

**Poley, Kirche, 17.00 Uhr** (Baier)

### 08.01. 1. Sonnt. n. Epiphania

**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
Sakristei (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Gerbitz, Winterkirche, 14.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

**Wedlitz, Dorfgemeinschaftshaus,**  
**09.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst  
(Aniol)

### 15.01. 2. Sonnt. n. Epiphania

**Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr** (Aniol)  
**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr**, (Baier)

**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
Sakristei (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst zur Allianzgebetswoche  
(Schmidt/Wolter)

**Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Latdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr** (Schmidt)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 22.01. 3. Sonnt. n. Epiphania

**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
Sakristei (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr**  
(Beutel)

**Gramsdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr**, (Beutel)

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 29.01. letzter Sonntag nach Epiphania

**Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr** (Aniol)

**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr**  
Sakristei (Heimrich)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Bernburg, Kapelle Salus-Fachklini-  
kum, 17.00 Uhr** (Lewek)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Pfarrhaus, 10.15 Uhr**  
Kindergottesdienst (Kindergottesdienst-  
kreis)



## Kanzlereck auch mit weihnachtlichem Angebot

Anfang November machte sich ein Teil der ehrenamtlichen Mitarbeiter des Welt-, Stifts- und Kirchenladens „Kanzlereck“ auf den Weg nach Dresden-Hellerau. Dort hat die F.A.I.R.E. Warenhandels eG ihren Sitz, deren Hauptaufgabe der Großhandel ist. Die F.A.I.R.E. versorgt ca. 60 Weltläden, viele Aktionsgruppen sowie Großverbraucher und Bioläden in ganz Süd- und Mittelostdeutschland mit Produkten des Fairen Handels. Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte ProduzentInnen und ArbeiterInnen leistet der Faire Handel einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Das große Angebot einmal persönlich in Augenschein zu nehmen, war für die mitgereisten ehrenamtlichen Mitarbeiter ein großes Erlebnis. Nicht nur die schier überwältigende Fülle an fair gehandelten Produkten aus aller Welt, auch die unterschiedlichen Präsentationsmöglichkeiten, die das Dresdner Haus anbietet, überzeugten. Das größte Problem war deshalb, nur eine kleine Auswahl für das „Kanzlereck“ am Louis-Braille-Platz treffen zu dürfen. Wichtig war zuerst das klassische Angebot an Kaffee- und Teesorten, Weinen, Zucker- und Honigvariationen. Doch nicht zu vergessen blieb auch das bevorstehende Weihnachtsfest, für das Schmuck und Accessoires, Keramik und Kunsthandwerk ausgesucht wurden, die hoffentlich viele Interessenten in Bern-



Einige der ehrenamtlichen Mitarbeiter des Kanzlerecks nach dem Einkauf in der F.A.I.R.E. in Dresden-Hellerau.

burg und Umgebung finden werden. Nicht zuletzt wurde in Dresden auch die Ausstattung von Präsentkörben überdacht, die man im „Kanzlereck“ anbieten möchte, und eine passende Auswahl dafür getroffen, damit jeder Interessent einen wirklich fairen Präsentkorb nach seinen individuellen Vorstellungen zusammengestellt bekommen kann.

Auf der Rückfahrt besprach man noch das zusätzliche Angebot im „Kanzlereck“, das von „Reformationstropfen“ über „Klingende Dorfkirchen in Anhalt“ bis zu Bibeln, Kalendern und Karten für kirchliche Veranstaltungen reicht und damit auch das Besondere dieses Welt-, Kirchen- und Stiftsladen unterstreicht. Derzeit engagieren sich zwölf ehrenamtliche MitarbeiterInnen im „Kanzlereck“. Wer jetzt Interesse an einer Mitarbeit bekommen hat, kann sich bei der Kanzlerin von Pfau'schen Stiftung melden unter 03471 / 30 83 10 oder direkt im Laden nachfragen. Weitere HelferInnen im Team sind herzlich willkommen. *R. Köbernick*

## Liebe Mitglieder in den Talstadtgemeinden,

Meine Lieblingsveranstaltung im Advent ist das kleine Kirchenchorkonzert in der Alten Waldauer Kirche. Da kommt man nicht so leicht hin vor allem, wenn es geschneit hat. Und es ist kalt. Und trotzdem: wenn die Kerzen angezündet sind und die Musik adventlich ertönt, wird mir warm und wohlig.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pfarrer Johannes Lewek

## Wöchentliche Gemeindekreise

im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81 (nicht in den Schulferien)

**Christenlehre:** Mi, 16.30 Uhr

**Kirchenchorprobe:** Di, 19.30 Uhr

## Monatliche Gemeindekreise

im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81

**Seniorenkreis:** Mi, 14.12. und Mi, 25.01, jeweils 14.30 Uhr

## Gesprächskreis:

Do, 15.12., 19.30 Uhr: Adventliches

Do, 26.01., 19.30 Uhr: Filmabend

## Weihnachtsmusik in Waldau

Am 03.12., 17.00 Uhr, Alte Waldauer Kirche: Advents-Konzert des Marien-Kirchen-Chores mit dem Chor der Neuapostolischen Gemeinde.

## Advent und Weihnachten 2011

Am Sonntag, 27. November, 10.00 Uhr, dem 1. Advent, gibt es wieder den Familiengottesdienst zu einem Thema, das uns für die Dritte Welt und ihre Probleme sensibilisiert.

Nach einem nicht ganz glücklichen Versuch im letzten Jahr gibt es jetzt wieder das Krippenspiel am 24.12., 15.00 Uhr, in der Alten Waldauer Kirche. Und wer vorher schon mal etwas hören und sehen möchte, ist eingeladen zur öffentlichen Generalprobe am 4. Advent, dem 18. Dezember, 16.00 Uhr, in der Marienkirche.



Im Gottesdienst am 6. November wurde der neue GKR der Talstadtgemeinden eingeführt: Ingrid Drewes-Nietzer, Sigrid Kaboth, Guntram Quadt, Hanni Musche, Michael Kwaschick, Arnhild Peters, Johannes Rauch, Isolde Reichardt, Diana Stein, Rebecka und Alexander Kiehne (mit Cara), Johannes Lewek, Helga Noack (v. l. n. r.).

Kinder, die gern noch mitspielen möchten, kommen bitte Mittwochs 16.00 Uhr zur Kinderstunde ins Pfarrhaus der Marienkirche. *I. Drewes-Nietzer*

**Turmmusik im Advent** wieder am Sonntagabend, 10.12. von 16.30 Uhr – 17.00 Uhr am Fuße des Kirchturms der Bernburger Marienkirche! *J. Diemer*

## Turmandacht in der Silvesternacht

Für die letzte halbe Stunde des alten Jahres wird wieder die Turmandacht in der Marienkirche angeboten. Treff am 31.12. um 23.30 Uhr in der Marienkirche unter der Orgelempore. Stück für Stück steigen wir die knapp 150 Stufen zur Türmerstube hinauf. Gebet und Segen für das neue Jahr. Ein breiter Blick über das nächtliche Feuerwerk.

## FREUDE und LEID

**Goldene Hochzeit feierten in der Marienkirche:** Inge und Dieter Wöhlbier am 21. Oktober und Erni und Jochen Hesse am 4. November

## Bankverbindungen

### Mariengemeinde Bernburg:

Kto.-Nr. 15 607 120 10,  
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

### Gemeinde St. Stephani, Waldau

Kto.-Nr. 15 607 200 13,  
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz

## Gemeindekreise Nienburg

### Ökumen. Andachten Seniorenkarree

Fr, 02.12., 10.00 Uhr (Zeiler)

Fr, 06.01., 10.00 Uhr (Aniol)

### Kindergruppen in Nienburg

Gitarrengruppe: montags 14.15 Uhr

Christenlehre: montags 15.00 Uhr

Gitarrengruppe II: montags 16.00 Uhr

### Konfirmanden:

Fr, 18.12., 16.30 - 20.00 Uhr, Nienburg,

Fr, 20.01., 16.30 - 20 Uhr, Bernburg,  
Schlosskirche.

### Chöre in Nienburg:

**Gospelchor:** mittwochs, 17.00 Uhr im  
kath. Pfarrhaus

**Chor:** mittwochs, 18.00 Uhr, n. Abspr.

### Frauengruppen

**Frühstückstreff:** Mi, 14.12., 11.01., 25.01.,  
jew. 08.15 Uhr

**Mütterkreis:** Di, 06.12. u. 10.01.,  
jew. 19.00 Uhr

**Frauenhilfe:** Di, 29.11. 15.00 Uhr, (Advents-  
nachmittag) u. 31.01., 15.00 u. 19.00 Uhr

### Familienkreis

Di, 06.12., 19.30 Uhr, im kath. Pfarrhaus

Di, 10.01., 19.30 Uhr, im ev. Pfarrhaus

### Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr;

Di, Do: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

### Offene Kirche in Nienburg:

Mo. bis Fr. von 10.00 - 16.00 Uhr

### Hohenerxleben:

**Frauenhilfe:** Do, 15.12. u. 19.01., jew.  
14.00 Uhr

### Wedlitz - Wispitz

**Frauenhilfe:** Mi, 07.12., 15.00 Uhr, Ad-  
ventsnachmittag mit Gemeindekirchen-  
räten und Mitarbeitern (Termin 30.11.  
entfällt)

**Sprechzeit:** Mi, 25.01., 13.00 - 15.00 Uhr

## Offene Kirche in Nienburg

Für die „Offene Kirche“ an der Straße der  
Romanik, zu der auch die Schlosskirche  
in Nienburg gehört, werden im neuen Jahr  
2012 ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht.

Um in der Kirche an den Wochenenden  
und Feiertagen (ab Ostern bis Erntedank  
jeden Jahres) von 14.00 Uhr bis 16.00  
Uhr eine Besichtigung zu ermöglichen,  
brauchen wir einen ehrenamtlichen Mit-  
arbeiterkreis, der diese Aufgabe erfüllt.  
Je mehr bereit sind, etwas über die Ge-  
schichte unserer Kirche zu entdecken  
und dieses Wissen mit Besuchern zu teil-  
en, desto besser kann diese Aufgabe auf  
mehrere Schultern verteilt werden.

Ein Termin zur Vorbereitung und Einfüh-  
rung in das Aufgabenfeld wird in der näch-  
sten Brücke bekannt gegeben. Wir bitten  
jedoch schon jetzt um Rückmeldung im  
Pfarrbüro, wer sich für den Dienst bereit-  
erklärt.

An dieser Stelle danken wir allen ehren-  
amtlichen Mitarbeiter, die im Jahr 2011 am  
Sonnabend, Sonntag und Feiertagen ihre  
Zeit eingesetzt haben, die Kirche zahl-  
reichen Besuchern zeigten und zum Ge-  
spräch bereit waren.

## Adventsblasen in Altenburg

Auch in diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde  
Altenburg am Freitag, dem 09.12.,  
16.30 Uhr zum Adventsblasen vor der  
Kirche ein. Bereits um 16.00 Uhr eröffnet  
der kleine Weihnachtsmarkt des Dorfes,  
der auch im Anschluss an die Musik zum  
Verweilen und zur Begegnung an gleicher  
Stelle einlädt. Alle Gemeinden sind sehr  
herzlich willkommen.

## Weihnachtsmarkt in Wedlitz

Auch in diesem Jahr soll der Weihnachts-  
markt für die Einheitsgemeinde im OT  
Wedlitz-Wispitz am und im Dorfgemein-  
schaftshaus Wedlitz stattfinden. Die Ver-

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz

anstaltung ist für Samstag, den 03.12. ab  
14.00 Uhr geplant. Die Frauenhilfe der  
Kirchengemeinde wird mit Kaffee und Ku-  
chen ihren Beitrag dazu leisten. Es sind  
alle herzlich eingeladen.

## Die neuen Gemeindekirchenräte

In den Kirchengemeinden haben folgende  
Gemeindekirchenräte nach erfolgter Ein-  
führung ihre Arbeit aufgenommen:

**Altenburg:** Herr Volker Bosse, Frau Chri-  
stel Lampe, Frau Carola Lorbach und  
Frau Rosel Schubert

**Hohenerxleben:** Herr Horst Eckert, Frau  
Brigitte Ducke, Frau Ilona Müller, Frau Gu-  
drun Sladczyk und Frau Bettina Trümper

**Nienburg:** Frau Ingeburg von Dama-  
ros, Frau Martina Hamann, Frau Anne-  
marie Hartmann, Frau Ulrike Herrmann,  
Herr Peter Marnitz, Frau Ruth Marnitz,  
Frau Edeltraud Mente und Herr Dr. Bernd  
Schwalenberg

**Wedlitz-Wispitz:** Herr Carsten Belz, Herr  
Dieter Kühnemund, Frau Ursula Neubur-  
ger, Frau Heidemarie Nitschke und Frau  
Birgit Walter

Allen Gemeindekirchenräten, Beiräten  
und Mitarbeitern sei nochmals sehr herz-  
lich für allen Einsatz in den Gemeinden  
gedankt.

## Vorankündigung – Kleidersammlung für die Neinstedter Anstalten

In der Zeit vom 01.02. bis 02.02.2012 wer-  
den von jeweils 10.00 - 16.00 Uhr im Ge-  
meindehaus Nienburg die Kleiderspen-  
den entgegengenommen. In Altenburg  
findet die Sammlung zum selben Zweck  
am 02.02. von 14.00-16.00 Uhr bei Frau  
Lampe (Dorfstraße 22) statt. Wir bitten die  
Kleiderspenden dort bei Frau Schubert  
abzugeben.

## Ein besonderer Dank

Die Kirchengemeinde Altenburg dankt  
dem Ehepaar Käthe und Heinz Jahn, die

im letzten Kirchenjahr verstorben sind  
und über viele Jahre die Kirchengemein-  
de Altenburg mit ihren Spenden und ih-  
rem Kirchgeld unterstützt haben. Bei den  
Trauerfeiern von Ehepaar Jahn sind über  
1.000 € zugunsten der Kirchengemeinde  
Altenburg gespendet worden. Für dieses  
Zeichen der Verbundenheit dankt die Kir-  
chengemeinde sehr herzlich.

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,  
die Gemeindekirchenräte und Pfar-  
rer St. Aniol wünschen Ihnen eine be-  
sinnliche Adventszeit, ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und einen guten Start  
ins neue Jahr 2012.**

## FREUDE und LEID

### Verstorben:

Am 20.09.2011 verstarb Frau Christel  
Besser, geb. Ebert im Alter von 72 Jah-  
ren. Sie wurde am 06.10.2011 in Löder-  
burg kirchlich bestattet.

Am 24.09.2011 verstarb Herr Dr. Erich Vo-  
gel im Alter von 86 Jahren. Er wurde am  
07.10.2011 in Nienburg kirchlich bestattet.

Am 02.10.2011 verstarb Frau Elli Häntsch,  
geb. Drese im Alter von 81 Jahren. Sie  
wurde am 21.10.2011 in Nienburg kirch-  
lich bestattet.

Am 10.10.2011 verstarb Frau Gertraut  
Mai, geb. Scheibner im Alter von 87 Jah-  
ren. Die kirchliche Trauerfeier fand am  
17.10.2011 in Hohenerxleben statt.

## Kontonummern der Kirchengemeinden:

**Altenburg:** 1560 704 018, KD-Bank Dort-  
mund, BLZ 350 601 90

**Hohenerxleben:** 3023 002 133, Salz-  
landsparkasse, BLZ 800 555 00

**Nienburg:** 340 081 104, Salzlandspar-  
kasse, BLZ: 800 555 00

**Wedlitz-Wispitz:** 350 081 166, Salz-  
landsparkasse, BLZ 800 555 00



### Termine Dezember

#### Bernburg:

- 01.12., 19.00 Uhr „Klartext“
- 08.12., 09.30 Uhr Frauenfrühstück
- 08.12., 19.30 Uhr Gemeindekirchenrat
- 13.12., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
- 21.12., 19.30 Uhr Mütterkreis
- 21.12., 19.00 Uhr Gesprächskreis

#### Poley, Frauenhilfe:

Mo, 05.12. 15:00 – 17:00 Uhr

#### Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 20.12. 14:30 – 16:30 Uhr

#### Gröna, Frauenhilfe:

So, 04.12. ab 14.30 Uhr Adventsmarkt

### Termine Januar

#### Bernburg:

- 10.01., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
- 12.01., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
- 12.01., 19.30 Uhr Gemeindekirchenrat
- 18.01., 19.30 Uhr Mütterkreis
- 25.01., 19.00 Uhr Gesprächskreis

#### Poley, Frauenhilfe:

Mo, 09.01. 15:00 – 17:00 Uhr

#### Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 17.01. 14:30 – 16:30 Uhr

#### Gröna, Frauenhilfe:

So, 22.01. ab 15.00 Uhr

#### Christenlehre 1. und 2. Klasse:

freitags, 16.00 Uhr

#### Christenlehre 3. bis 6. Klasse:

freitags, 15.00 Uhr

**Kantorei:** montags, 19.30 Uhr

**Posaenchor:** dienstags, 19.30 Uhr

#### Wechsel im Gemeindekirchenrat

Dank für unseren alten und Fürbitte für den neuen Gemeindekirchenrat standen im Mittelpunkt des Gottesdienstes am



Mitglieder des alten und des neuen Gemeindekirchenrates

30. Oktober. Auch an dieser Stelle danken wir noch einmal ganz besonders Dr. Alwin Fürle, Antje Hahne, Isabelle Jünger und Sebastian Saß für ihre langjährige und jahrzehntelange Mitarbeit in der Gemeindeleitung. Die neu gewählten Kirchenältesten heißen: Astrid Harig, Andreas Hummel, Johanna Müller, Daniela Pabst, Renate Rochhausen, Bettina Saß, Markus Senze, Brigitte Seida, Dr. Manfred Sievers, Tilo Walter, Rolf Weber (Vors.) und Thomas Wolperding. *S. Baier*

#### „Advent bei uns“

... gibt es auch in diesem Jahr : von Montag bis Freitag einer jeden Adventswoche laden Menschen aus unserer Gemeinde jeweils um 17.30 Uhr in ihren Garten, Garage, Wohnzimmer oder in den Gemeindeforum (Krummacherhaus) ein.

Eine halbe Stunde halten wir gemeinsam inne im vorweihnachtlichen Treiben, lesen eine Geschichte, singen vielleicht ein Lied, trinken Tee oder Glühwein, erzählen, basteln oder sehen einfach nur zu. Der Plan, aus dem man die jeweiligen Gastgeber ersehen kann, wird im Schaukasten aushängen und ist über unsere Internetseite jederzeit einsehbar ([www.schlosskirche-online.de](http://www.schlosskirche-online.de)). Bitte fragen Sie nach und tragen sich vielleicht auch

selbst noch ein. Einen gesegneten Advent wünscht *S. Baier*

#### „KLARTEXT“: Die GEBOTE

Der zweite Abend unserer neuen Gesprächsreihe zu Glaubensfragen wird am Donnerstag, dem 1. Dezember um 19.00 Uhr zum Thema: „Die 10 Gebote – Bieten sie heute noch eine lebensstaugliche Orientierung?“ stattfinden. (Gemeindeforum im Krummacherhaus) *H.-C. Beutel*

#### Adventsmarkt in Gröna am 2. Advent

Die Kirchengemeinde Gröna veranstaltet am zweiten Advent, dem 4. Dezember wieder einen Adventsmarkt. Er beginnt 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst an der Gaststätte Schlehdorn; danach wird der Markt eröffnet. Um 16.00 Uhr erwarten wir den Nikolaus. In diesem Jahr wollen wir einen Kinderbücherbasar mit Tauschbörse veranstalten. Schauen Sie doch mal, ob Sie etwas beisteuern können. Die traditionellen Stände wird es natürlich auch geben. *H.-C. Beutel*

#### Adventskaffee in der Schlosskirche am 4. Advent

Da in diesem Jahr der Erste Advent ganz im Zeichen des Weihnachtsoratoriums stehen wird, laden wir am Sonntag, dem 18. Dezember von 15.30 bis 17.00 Uhr zum „Advents-Kaffee“ in das Krummacherhaus ein. Vorweihnachtliche Geschichten, Lieder und Bräuche sollen uns auf das Fest einstimmen. Außerdem können Sie sich an einer Umfrage der Evangelischen Kirche in Deutschland über die Bedeutung des Singens in Ihrem Leben beteiligen.

Wenn Sie nicht im Dunkeln nach Hause gehen möchten, sorgen wir für Ihren Heimweg mit dem Auto. *S. Baier*

#### Benefizkonzert zu Gunsten der Turmsanierung der Kirche St. Petri in Gröna am 26.10.2011

Unseren Organisten Sebastian Saß mussten wir nicht lange bitten, ein Konzert zu Gunsten des Kirchturmes zu veranstalten.

Der Einladung des Gemeindekirchenrates folgten viele Interessierte aus Gröna und Umgebung. Herr Saß begeisterte und beeindruckte mit seinem meisterlichen Spiel, mit dem er der Grönaer Orgel ganz besondere Töne entlockte. Mit hintergründigem Humor führte er durch das Programm und verlangte auch den Zuhörern bei einem Preisrätsel das Letzte ab.

Der Abend klang bei angeregten Gesprächen mit Tee, Wein und belegten Broten aus und erbrachte eine Spendensumme von 613 Euro.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken *E. Simon*

#### FREUDE UND LEID

##### Verstorben und kirchlich bestattet

Charlotte Pein,, Bernburg, Kustrenaer Str., 93 Jahre;

##### Bankverbindung der Schlosskirche:

Kto.-Nr. 15 600 380 18, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

##### Bankverbindung Gröna:

Kto.-Nr. 15 702 440 15, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90



## Gemeindekreise

**Abendgebet Latdorf:** freitags 18.00 Uhr

### Christenlehre

**Martin:** Di, 06.12., 20.12., 10.01. und 24.01, 15 Uhr

**Latdorf:** mittwochs 15.00 Uhr

### Konfirmanden 7. Klasse

**Martin:** freitags 16.00 Uhr

### Konfirmanden 8. Klasse

**Martin:** mittwochs 17.00 Uhr

### Gesprächskreise

**Martin:** Fr, 02.12. und 13.01., 19.30 Uhr

**Latdorf:** Di, 06.12., 20.00 Uhr

### Ehepaarkreis

**Martin:** Fr, 09.12. und 13.01., 20.00 Uhr

**Chor Martin:** donnerstags 18.00 Uhr

### Gitarrenstunde

**Latdorf:** mittwochs 16.15 Uhr

### Bibelkreis

**Martin:** Do, 26.01. (Elias), 16.00 Uhr

### Frauenkreise

**Martin:** Di, 13.12. und 17.1., 15.00 Uhr

**Latdorf:** Do, 12.1., 14.30 Uhr

**Gramsdorf:** Do, 8.12. und 19.1., 15.00 Uhr

### Gesundheitsstammtisch

**Martin:** Do, 26.1., 19.30 Uhr

### Spätaussiedler

**Martin:** montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Sprechstunden

**Martin:** siehe Impressum

**Latdorf:** Di, 06.12., 03.01., 17.01., 31.01., 17.00 bis 19.00 Uhr

### Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Ausstellungseröffnung:** Di, 6.12., 14.30 Uhr

**Geburtstagskaffee:** Mi, 4.1., 15.00 Uhr

**Skatturnier:** Do, 19.1., 16.00 Uhr

**Frauenfrühstück:** Fr, 16.12. und 27.1., 8.30 Uhr

## Ausstellungseröffnung 6.12., 14.30 Uhr

Dienstag, der 6. Dezember, ist nicht nur Nikolaustag, sondern auch der Tag, an dem wir mit einer kleinen Vernissage eine neue Fotoausstellung um 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte Katharinentreff eröffnen. Der Bernburger Hobbyfotograf Jürgen Schulze stellt diesmal Naturaufnahmen aus, die er zur Winterzeit in und um Bernburg herum aufgenommen hat.

*L. Kuhn*

## Kirchlicher Weihnachtsmarkt

In guter Tradition findet am 2. Advent den ganzen Tag lang der Kirchliche Weihnachtsmarkt in der Martinskirche statt. Dabei geht es rund ums Schenken. Mit einem Gottesdienst beginnt der Tag und mit der Adventsmusik hört er auf. Dazwischen gibt es ein buntes Programm und viele Angebote, die Sie auf Seite 9 dieser Ausgabe finden. *K.-H. Schmidt*

## Neue Gemeindekirchenräte

Im Oktober haben wir unsere neuen Gemeindekirchenräte gewählt. Hier sind die Ergebnisse:

Bernburg Martin: Peter Bethge, Ursula Darnstaedt, Martina Delert, Ines Hellmann, Uwe Hennig, Kerstin Krüger, Rita Ragus, Jost Rieche, Georg Schmidt, Roland Wiermann, Holger Wölfel, Jörg Wollmann; Wahlbeteiligung: 15,0%

Dröbel: Peter Blail, Anja Müller; Wahlbeteiligung: 9,4%

Gerbitz: Erna Helbig, Rita Radtke, Petra Schwitzke; Wahlbeteiligung: 41,2%

Gramsdorf: Claudia Knopf, Elke Kretschmer, Reinhard Ludwig, Anita Richter, Ingeborg Vollrath, Paul Wünsch; Wahlbeteiligung: 30,4%



## FREUDE UND LEID

### **Getauft wurde in der Gerbitzer Kirche:**

Luis Döpelheuer aus Gramsdorf am 2. Oktober

### **Wiedereintritt in die Kirche:**

Regine Scholle aus Bernburg

### **Verstorben und kirchlich bestattet:**

David Schellenberg aus Bernburg, 77 Jahre

Käthe Jahn geb. Fischer aus Bernburg, 86 Jahre

Gerda Meiling geb. Eggert aus Bernburg, 85 Jahre

Georg Henning aus Latdorf, 80 Jahre

Isolde Fritsche aus Bad Harzburg, 93 Jahre

Prof. Dr. Dieter Ebert aus Bernburg, 86 Jahre

### **Wir gratulieren**

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Listen mit den Namen unserer Geburtstagsjubilare liegen im Eingangsbereich unserer Kirchen und können von Ihnen mitgenommen werden.

**Jüngstes Geburtstagskind:** am 30.01. Erik Lindt aus Bernburg mit 2 Jahren

**Älteste Jubilarin:** am 23.12.. Anna Sander aus Bernburg mit 97 Jahren

### **Spenden in der Martinsgemeinde:**

Kirchgeld September/Oktober 1.953 Euro  
Spenden September/Oktober 1.105 Euro

### **Bankverbindung Martinsgemeinde:**

Konto 1 566 137 026, BLZ 350 601 90, KD Bank Dortmund

### **Bankverbindung Parochialverband Latdorf:**

Konto 410 84 026, BLZ 810 690 52  
Volksbank Börde-Bernburg eG

Latdorf: Annette Fricke, Lutz Jacobi, Klaus Moser, Hannelore Schauer, Wolfgang Ulrich, Markus Winter; Wahlbeteiligung: 39,4%

Die Einführungsgottesdienste sind am Sonnabend, 10.12., um 14.30 Uhr in der Latdorfer Kirche (für die Dörfer) und am Sonntag, 11.12., um 10 Uhr in der Martinskirche (für die Martinsgemeinde).

Ein herzliches Dankeschön an alle, die kandidiert haben! Auch wenn nicht alle gewählt worden sind, so wird doch jeder gebraucht, um das Leben in unseren Gemeinden mitzugestalten. *K.-H. Schmidt*

## Der 6. Januar

Während bei uns am 6. Januar die Weihnachtszeit schon wieder zu Ende geht, fängt sie in Russland da erst so richtig an. Deshalb wollen wir den Gottesdienst an diesem Tag auch gemeinsam mit Spätaussiedlern gestalten. Freuen Sie sich auf diese ganz besondere Begegnung mit dem Weihnachtsfest; um 10 Uhr in der Bernburger Martinskirche. *K.-H. Schmidt*

## Mitarbeiterparty

Wenn Jahr für Jahr Ehrenamtliche daran mitarbeiten, dass in unseren Gemeinden alles Nötige und viel Wünschenswertes auch wirklich geschieht, dann soll das auch gewürdigt werden. Wir möchten das einer wie ich finde guten Tradition gemäß mit einer Einladung zu einer Party tun: Am Freitag, dem 27. Januar, um 19 Uhr im Martinszentrum. Selbstverständlich beginnen wir mit einer Andacht in der Kirche. *L. Kuhn*

## Ansprechpartner in den Gemeinden

### **Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna**

Büro (Tilo Walter): Schlossstraße 7, 06406 Bernburg  
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48  
E-Mail: info@schlosskirche-online.de  
www.schlosskirche-online.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,  
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schlossstraße 7, 06406 Bernburg,  
Tel. 03471/62 49 25  
E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Hans-Christian Beutel, 06406 Bernburg,  
Friedrichstr. 15  
Tel. 03471/3 00 95 16 Funk: 0170 - 2 19 16 73  
E-Mail: hcb@schlosskirche-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß:  
06406 Bernburg, Schäferberg 7,  
Tel. 03471/64 05 95 Funk: 0174 - 3 11 38 59  
E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,  
Bornstr. 12, Tel. 03471/62 83 16,  
E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):  
Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26, 06406  
Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,  
Friedhofstr. 1, 06406 Bernburg OT Baalberge, Tel.  
03471/313884

Ansprechpartner in Poley: Frau Ilona Schulze,  
Kirchstr. 9, 06406 Bernburg OT Poley, Tel. 03471/31  
59 08

### **Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf**

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,  
Fax 03471/62 14 18,  
E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de  
www.martinszentrum-bernburg.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis  
12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,  
E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,  
E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Str. 3,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Vikar Matthias Müller: Wilhelmstraße 6 a,  
06406 Bernburg, Tel.: 0177-7 83 40 91

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Andreas Stromer):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 034721/2 21 10

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger  
Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg  
17, 06429 Nienburg, OT Gerbitz, Tel.: 034721/2 46  
84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wunsch,  
Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf, Tel.:  
034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Klaus Moser,  
Schulstr. 17, 06429 Nienburg OT Latdorf, Tel.:  
03471/37 00 38

### **Ev. Gemeinde Marien/St. Nikolai, Bernburg und St. Stephani, Bernburg-Waldau**

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81. 06406 Bern-  
burg, Tel. 03471/35 36 13 (0163-5 52 72 40),  
Fax: 03471/35 36 81

E-Mail: mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de  
www.bernburger-marienkirche.de  
www.romanischekirchewaldau.de  
Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

### **Nienburg, Altenburg, Hohenerleben, Wedlitz-Wispitz,**

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,  
Telefon 034721/2 23 48, Fax 034721/3 07 83  
E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de  
**Bürozeiten Nienburg:** Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr; Di,  
Do: 14.00 -16.00 Uhr  
Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,  
Telefon 034721/2 23 48, Fax 034721/30 83 80  
E-Mail: St-aniol@gmx.de

### **Jugendarbeit**

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schlossstr. 7,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57  
(0178 - 3 88 96 56)

### **Klinik- und Notfallseelsorge**

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.  
06406 Bernburg,  
Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),  
Fax: 03471/35 36 81

### **Ansprechpartner Diakonie**

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 10, Frau Schulz

### **Impressum**

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region  
Bernburg. V.i.S.d.P.: Stefan Aniol, Goetheplatz 8  
06429 Nienburg, Tel. 034721/22348